

II-7181 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3651/J

1989 -04- 2 5

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Gugerbauer, Dkfm. Bauer  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend Interventionen des Herrn Generalsekretär Kukacka

Laut Profil Nr. 17/1989 hat Generalsekretär Kukacka in diesem Jahr bereits vier Mal brieflich im Finanzministerium interveniert, um bei Aufsichtsratsbestellungen ÖVP-Kandidaten durchzusetzen.

Danach habe er am 29.3.1989 für die Verlängerung des Nationalbank-Generalratsmandates von Dr. Norbert Beinkofer interveniert und am 6. 4. 1989 für die Besetzung eines freiwerdenden CA-Aufsichtsratsmandates mit Dkfm. Dr. Hermann Bell. Am 23.3.1989 habe er brieflich für die Aufstockung des Länderbank-Aufsichtsrates mit einem Mandat für Herrn Peter Wittmann interveniert, um schließlich am 6.4.1989 seinen Vorschlag (ohne Aufsichtsrat-Aufstockung) auf den Sekretär von Dr. Mock, Herrn Dr. Norbert Griessmayer, abzuändern.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Haben Sie die eingangs erwähnten brieflichen Interventionen von Herrn Generalsekretär Kukacka tatsächlich erhalten?
- 2) Mit wem wurden die erwähnten Aufsichtsratsmandate tatsächlich besetzt?

- 3) Inwieweit waren die brieflichen Interventionen von Herrn Generalsekretär Kukacka eine Grundlage für Ihre Entscheidung?
- 4) Nach welchen Kriterien treffen Sie die Entscheidung über die Besetzung von Aufsichtsratsmandaten?
- 5) Was halten Sie insgesamt von der Interventionspraxis des Herrn Generalsekretär Kukacka?

Wien, 25.4.1989